

Bleed Through

repaired Document

riastic Covered Document

Der evangelische Missionsverein in Hamburg, gegr. 1822.

unterstützt die Arbeit der norddeutschen Mission; diese, 1836 in Hamburg gegründet, wird jetzt von Bremen aus geleitet und hat ihr Arbeitsschwerfeld im Togo-land (Westafrika). Dort arbeiten auch 4-6 von ev. Missionsvereine entsandte Schwestern des Hamburgischen Diaconissenheims Bethlehem. Vors. ist Pastor Giage, Parkallee 75; Schriftf. Pastor Redlich, Jacobikirchhof.

Evangeliska Fosterlands-Stiftelsens Sjömansmission

in Hamburg, besteht seit dem Jahre 1883. Gottesdienst (in der schwedischen Sprache) Sonn- und Festtags um 10 Vorm. und 5 Nachm. und Vorträge Dienstags und Donnerstags um 8 Abends in der Gustav Adolf-Kirche, resp. deren Lesezimmer, Ditmar Koel-Str. 36, wo auch täglich von 9 Morgens bis 9 Abends Lese- und Schreibzimmer für skandinavische und finnische Seelute zugänglich sind. Die Direction befindet sich in Stockholm. Hiesiger Vorsteher und Seemannspastor J. O. A. Englund, Ditmar Koel-Str. 36. Assistent J. F. Henriksson. Küster J. A. Lindholm.

Freunde der christlichen Welt.

Versammlungen jeden zweiten Montag im Monat, in denen Fragen moderner Welt- und Lebensanschauung, ethischer und sozialer Art, vom geschichtlichen religiösen Standpunkte behandelt werden. Vorträge und Diskussionen. Jeder in freundlicher Absicht Kommende ist auch ohne Einführung willkommen. Vors.: Pastor Hermes, Schriftf. Pastor Nicolaassen, Sophienterrasse 19. Vereinslokal im Gemeindehaus, Ecke Rostockerstr. u. Stiftstr.

Finska Sjömansmissionen-Suomalainen
(s. Suomalainen Marimiesliikitys.)

Hamburg-Altonaische Bibel-Gesellschaft.

Schriftf.: Pastor D. Carl Berthau, Pastorenstr. 13, Cassierer: Friedrich Lorenz Lorenz-Meyer, Pichkuben 1. Lagerinhaber: H. Panzer, Krayskamp 2.

Hamburger Hauptverein des allgemeinen evangelisch-protestantischen Missionsvereins.
(Mission für Deutsch-China und Japan.)

1. Vors.: Pastor D. Manohet, Immenhof 4. 2. Vors.: Albert Gülzow, Abtelstr. 47. Schriftf. Pastor Lie, Dr. Meineke, Neuhweg 27. Schatzmeister Geo. J. A. Ritterhanssen, W. G. Ahrens & Co. Nachf., Hofweg 13, Carl Illies und Philipp Lieder, Ehrenmitglieder des Centralvorstandes.

Der Hamb. Hilfverein der Ev.-luth. Missionsgesellschaft zu Leipzig

sieht das Interesse für evangelische Mission, im Besonderen für die Arbeit der Leipziger Missions-Gesellschaft in Ost-Indien und Ost-Afrika zu fördern. Mitglieder finden sich in sämtlichen evangelisch-luth. Gemeinden Hamburgs. — Durch Zeichnung eines Jahresbeitrages in beliebiger Höhe kann die Mitgliedschaft erworben werden. — Vors.: Pastor A. Cordes, Heimhofstr. 92.

Hiesiger Hauptverein der Gustav Adolf-Stiftung,

Vors. Hauptpastor D. v. Broecker. Der Frauenverein wird geleitet durch Frau Arthur Küstner, Oberstr. 77.

Missionshaus Jerusalem,

Eimsbüttelerstr. 31. Vertr. Pastor J. C. Aston, Reutzelsr. 3, Hamburg, und Pastor A. Frank, Heinrichstr. 36, Altona. In dem Missionshause erhalten gegen 22 Wahrheit suchende Israeliten Religionsunterricht, Verpflegung und in der im Garten befindlichen Koffenwerkstätte und Expedition Beschäftigung.

Das Roosenhaus,

Dorotheenstr. 129, ist das siebenste der dem Verein für Innere Mission in Hamburg gehörenden Vereinshäuser. Es ist nach den Zeichnungen des Architekten H. Grootloff, erbaut. Im Erdgeschoss befindet sich ausser der Wohnung des Hauswarts die geräumige Garderobe sowie die schöne helle Wirtschafsküche. Der erste Stock enthält Vorstandszimmer, Arbeitszimmer des Stadtmissionars, Vereinszimmer und einen kleinen Saal; dieser kann mit dem zu ebener Erde liegenden 400 bis 500 Personen fassenden grossen Saal durch Schiebefenster verbunden werden. Im zweiten Stock befindet sich die Wohnung des Stadtmissionars. Das Haus trägt seinen Namen nach dem letztüberlebenden Mitglieder des Vereins für Innere Mission, dem nunmehr verstorbenen Herrn Pastor H. C. Roosen. Einem Damencomité, Vorsitzende Fraulein Emma Roosen, verleiht das Haus die innere Einrichtung. Seit 1906 der Gebrauch übergeben, will es mit allen in ihm untergebrachten Bestrebungen Kindergottesdienst, Bibelstudien, Knabenhort, Männerverein, Blaukreuzverein, Frauenabend, Jungfrauenverein, Abendheim für gewerblich beschäftigte junge Mädchen, Gemischer Chor, Posaunenchor, Schriftenverbreitung u. a. m. dem kirchlichen Gemeindeleben dienen.

Missionshaus „Rettungsanker“.

In diesem Hause finden stellunglose Leute ohne Unterschied der Konfession, speziell Kaufleute Aufnahme, Verpflegung und Beschäftigung und werden nach Möglichkeit wieder in feste stellung gebracht. Etwa 30 Leute können Aufnahme finden. Im Hause befindet sich eine grosse Schreibstube und der Verlag von „Der Rettungsanker“. Sonntags und Donnerstags Abends finden christliche Versammlungen statt, ausserdem ist zweimal wöchentlich Religionsunterricht für Kinder; Sonntags von 2-4 Uhr ist Sonntagsschule. Geschäftsstelle: Fulvertich 19. Leiter: Missionar W. Diekmann, Geschäftsführer: Wilh. Hoffmann, Fulvertich 19.

Der „Verein für deutsche Seemannsmission.“

(Vors.: Bürgermeister Oswald; Seemannspastor: Wilhelm Ditlevsen, Pastor zu St. Michaelis) treibt ein Werk christlicher Liebestätigkeit; er dient durch seine Organe den Seeluten aller Chargen mit Rath und That in jeder Beziehung, dies alles aber aus dem christlichen Glauben heraus, und seine Hauptaufgabe ist, den Seeluten, die durch ihren Beruf Jahre und Jahrzehnte aus allen kirchlichen Leben herausgerissen sind, für ihr inneres Leben zu dienen. Der Seemannspastor hält jeden Sonn- und Festtag Abends 6 in der Lutherkirche (Karpfangerstr.) Gottesdienst; ausserdem finden in der Woche religiöse wie rein gesellige Versammlungen, und alle 4 Wochen Sonntags ein grosser Familienabend in den Räumen der „Seemannsmission“ (Wollgangsweg 17) statt. Der 1891 gegründete Verein unterhält seit 1906 auch das „Deutsche Seemannsheim“, ein Gast- und Logirhaus für Seelute. Näheres siehe Inhaltsverz.

Suomalainen Merimiesliikitys

(finska sjömansmissionen) in Hamburg gegr. 1901. Gottesdienst in der finnischen Sprache Sonnt. um 11½ Vorm. u. 8 Uhr Abends und Frei, um 8 Abends in der Gustav-Adolf-Kirche, Ditmar Koel-Str. 36 in der schwedischen Sprache zusammen mit der schwedischen Seemannsmission. Dienstags werden Vorträge in der finnischen Sprache abgehalten. Lese- und Schreibzimmer ist tägl. von 9 Morgens bis 9 Abends für finnische Seelute zugänglich. Die Direction befindet sich in Helsingfors. Seemannspastor: Osmo Arno Salminen, Ditmar Koel-Str. 36.

Verein für innere Mission in Hamburg.

Zweck: Förderung des kirchlichen Lebens unter den evangelischen Christen und Heilung der Schäden des gesammten Volkslebens durch die Kraft des Evangeliums. Verwaltungsausschuss: Vors. Pastor D. Berthau, Pastorenstr. 13; stellvert. Vorsitzender: C. L. Vidal, Schriftf.: Pastor Richard René, Vorsieher der Stadtmission, Oben Borgfelde 65; Cassirer Johs. S. Amstiek, Welsershausen, Schachtloosbrücke. Pastor Androsen, Senior D. Behrmann, Hauptpastor D. von Broecker, R. H. Donner, Director Arthur Dancker, Pastor Ebert, Franz Floerke, Pastor D. Hennig, F. L. Lorenz Meyer, Ernest Merck, Johannes Merck, Gust. Mestern, Landgerichtsdirektor Dr. Riecke, Max Schneckel, Pastor Schultze, Pastor Wilhelm Bureau der Stadtmission, Hühnerposten 13, Die Stadtmissionare sind: in St. Michaelis: Straube und Rickert, Pastorenstr. 14, St. Jacobi: Polte, Jacobikirchhof 22; Hammerbrook: Haun, Sachsenstr. 17; Rothenburgsort: Hoffmann, Vierländerstr. 3; Veddel und Oberhafen: Clausen, Slomanstr. 61; St. Pauli: Kissling, Jägerstr. 41; Uhlenhorst: Schirmer, Humboldtstr. 65; Barmbeck: Kaulfuss, Besenissstr. 34; Borgfelde und Hohenfelde: H. Zeising, Baustr. 9; vor dem Dammthor; Dreyer, Belle Alliancestr. 53; Winterhude: Lack, Roosenhaus, Dorotheenstr. 129 I; Eppendorf: Paul, Nienborferstr. 119. Stadtmissionarinnen zur Fürsorge für die weibliche Jugend: Frä. Emmy Koch, Hühnerposten 13, und Frä. Busche, ausserdem für St. Pauli: Frä. Nicolaassen.

Verein zur Verbreitung christlicher Schriften von 1884.

Vorstand Pastor R. René, Oben Borgfelde 65. Vorst. des Schriftenbureaus: Helmers, Rautenbergstr. 11.

Musik-Vereine.

Bandonion-Club Concerto von 1896.

Dirigent: Gust. Höhne, I. Vors.: Alb. Krönke, Hamburgerstr. 99, III. Vereinslokal: Coeventstr. 5.

Bandonion-Club Melodia von 1875.

Dirigent G. Höhne, I. Vors. F. Zollner, Kampstr. 5. Vereinslokal: Th. Käckenhoff, Schleusenweg 1.

Bandonion-Quartett Niederlitz v. 1906.

Uebungsabend Donnerst. 9-11 bei Voss, Feldstr. 82. Nähere Auskunft ertheilt Heinr. Niederlitz, Wisenstr. 47, II. und Gust. Burmester, Engelstr. 3 III.

Barmbecker Blas-Orchester.

Zweck: Den Mitgliedern wird Gelegenheit gegeben, sich in der Musik auszubilden. Vors.: Aug. Bittkau, Volksdorferstr. 31. Vereinslokal: Restaurant Passon, Flotowstr. 2.

Eimsbütteler Mandolinen-Club von 1901.

Dirigent: Johs. Clasen, Mathildenstr. 5.

Eimsbütteler Mandolinen u. Guitarr-Verein von 1907.

Dirigent: A. Haseler, St. G., Langereihe 21 I. Uebungen: Jeden Dienstag Abend 9 Uhr, im Vereinslokal, Bartelsstr. 68.

Verein Hamburg-Altonaer Guitarristen.

Vors.: G. Meier, Wandsbekerchaussee 123; Schriftf.: M. Ramseger.

A. Haseler's Zither-, Mandolinen- u. Guitarr-Kreis v. 1897.

Dirigent: A. Haseler, Langereihe 21 I. Jeden Mittwoch Abend von 9-11 Uhr Uebungen im Vereinslokal Langereihe 31.

Der Verein Hamburgischer Musikfreunde,

errichtet am 12. Mai 1896, bezweckt die Verbreitung guter Musik in allen Kreisen unserer Vaterstadt. Der Verein unterhält ein Orchester, das er hiesigen Musik- und Concert-Instituten gegen Entschädigung überlässt. Vom Hamburger Staate erhält der Verein einen Zuschuss bis zu 8.94.000.—, wovon 4.000.— für die Ausbildung und Vermehrung der Volkconcerne verwandt werden sollen. Der Verein veranstaltet ca. 20 Volkconcerne in Gemeinschaft mit befreundeten Concert-Instituten mittelst der „Vereinigung für Volkconcerne“ zum Eintrittspreise von 40 1/2 und fernher 10 Populäre Symphonie-Concerne zum Eintrittspreise von 1.50 und 1.—. Von September bis Ende Mai werden die bisher im Concerthaus Hamburg veranstalteten volkstümlichen Concerne regelmässig Sonntags und Mittwochs in der Musikhalle am Holstenplatz unter Leitung des Vereinsdirigenten Jose Eibenschütz stattfinden, die Eintrittspreise betragen 60 1/2 für den Saal und 11. Rang und 1.— für den I. Rang. Das durch Gaben Hanaburger Musikfreunde gesammelte Vereinsvermögen beläuft sich z. Zt. auf ca. 18000.—, ausserdem ist eine Pensionskasse für die Orchester-Mitglieder errichtet, deren Capital z. Zt. ca. 150.000.— beträgt. Die Zinsen werden zur Unterstützung der Orchester-Mitglieder in Krankheitsfällen und zur Versorgung im Alter verwendet. Der Vereinsbeitrag beträgt jährlich 4 20.—, wofür jedes Mitglied freien Eintritt für 2 Personen zu dem jährlichen Vereins-Concerte erhält. Vorstand: Rudolph Petersen, Vors. (Norddeutsche Bank), E. C. Newman, am Langenzug 6, stellvert. Vors., Theodor Behrens, Schatzmeister, Dr. Carl Petersen, Schriftf., und fernher Dr. Antoine-Féll, Hermann Eckstein, Landgerichtspräsident Engel, J. C. Eitel, Dr. Alfred Guthel, Heinr. Kretschmer, Syndicus Roeloffs, Dr. Carl Stemann, Edmund J. A. Siemers, Paul M. Warburg, Dr. A. L. Wex, Dr. Albert Wolfson. — Anmeldungen zur Aufnahme und Beiträge nimmt jedes Vorstands-Mitglied entgegen. Btzg: Nordd. B. Adresse: Adolphsbrücke 10.

Musikgruppe Hamburg der Musiksection des Allgemeinen Deutschen Lehrerinnen-Vereins, e. V.

Zweck: Hebung des Musiklehrerinnen-Standes, Förderung der geistigen und materiellen Interessen der Lehrerinnen. 1. Vors.: Frä. Emilie Müller, Mühlentkamp 4. 2. Vors.: Frä. Alice Mathies, Martinstr. 42. 1. Schriftf.: Frä. Philippine Führmann, Eppend. Marktplatz 10. 2. Schriftf.: Frä. Käthe Bode, Sophienallee 40. Cassirerin: Frä. Emma Behrs, Ritterstr. 54. Beisitzende: Frä. Mary Gäbler, Jordanstr. 5, Anna Rolfsen, Eilenny 24. Vereinslokal: Aula der Oberrealschule vor dem Holstenthor.

Musikverein Strauss von 1905.

Zweck: Wöchentliche Zusammenkünfte der blinden und schwachsehenden Mitglieder, um durch gemeinschaftliches Ueben in der Musik sich auszubilden. Vors.: Carl Krützmann, Borgfelderstr. 86. Vereinslokal: Hammerlandstr. 180. Daseibst werden Bestellungen für Clavierstimmer, Clavierpieler, sowie für ganze Orchestermusik angenommen.

Hamburger Orchester-Verein, e. V.

Vereinslokal: Hansa-Hotel, Klosterthor 6. 1. Vors.: Erich Wedepohl, Steindamm 50/52. Dirigent: Emil Leichsenring, Hansaplatz 3. Uebungen während der Monate September bis einschliesslich Mai jeden Frei, abends von 9-11, im Vereinslokal. Aufnahme-Meldungen an den Uebungsabenden oder beim Dirigenten. Jährlich 4 Symphonie-Concerne im grossen Saal des Conventgarts, sowie kleinere Concert-Aufführungen (Kammermusik etc.).